

O Diener Allahs,

zuerst eine Sache, die jeder von uns schon kennt, oder kennen sollte. Als Allah uns zum Freitagsgebet eingeladen hat, sagt Er uns in Surah Al-Jumua nach dem Ruf zum Gebet: „**dann eilt zu Allahs Gedenken**“ (62:9)

Allah s.w.t. benutzt etwas anderes anstelle von Khutbah oder Gebet, Er nennt es „Gedenken Allahs“, was auch „das Erinnern an Allah“ bedeutet.

Was ist also die Weisheit vom Freitagsgebet? Dass wir uns an Allah erinnern. Auch, dass wir unseren Glauben und unsere Absichten erneuern und wiederbeleben... Es ist eine Wiederbelebung für jeden einzelnen und gleichzeitig eine Wiederbelebung für eine komplette Gemeinschaft. Und wie machen wir das? Mit der Erinnerung an Allah, mit dem Gedenken Allahs.

Und wenn wir über das Erinnern an Allah reden, so gibt es viele Arten davon, aber die zweifelsfrei beste und gewaltigste Art uns an Allah zu erinnern ist, was Allah als den besten Erinnerer nennt. Es ist der Quran. Allah sagt: „**darum erinnere oder ermahne mit dem Quran**“ (50:45) Und Allah sagt auch: „**Das ist doch nur eine Ermahnung** (eine Erinnerung) **und ein deutlicher Quran.**“ (39:69)

Also ist eine der gewaltigsten Aufgaben des Qurans, uns zu Ermahnen und zu Erinnern.

Wenn man jetzt jemand erinnert, so ist das eine Sache, die er schon weiß...es ist keine neue Information. Wenn ich dich an einen Termin um 7:00 Uhr erinnere, dann kennst du den Termin schon, du hast ihn nur vergessen.

Und Allah erinnert uns sehr oft im Quran. Das ist der Grund, warum so oft ein und dieselbe Sache mehrmals erwähnt. Z.B. die Gottesfurcht. Taqwa.

Allah erwähnt die Gottesfurcht mehr als hundertmal im Quran! Und je mehr Allah eine Sache erwähnt, heißt das, dass wir diese Sache desto mehr vergessen.

Und wenn die Taqwa, die Gottesfurcht im Quran mehr als hundertmal erwähnt wird, heißt das, dass wir diese Taqwa eigentlich kennen, aber ständig wieder vergessen sie anzuwenden!

Deswegen müssen wir uns immer wieder daran erinnern! Und deswegen hat Allah uns auch das Freitagsgebet zur Pflicht gemacht... Also ermahne ich euch und mich selbst zur Gottesfurcht! Und ich erinnere euch und mich selbst an einen der gewaltigsten Gründe Gottesfurcht zu erlangen.

Erinnerst du dich an unsere Reise? Wir sind immer noch auf dieser Reise... von der Dunya in die Akhirah!

Und Allah, der Barmherzige und Liebende, sendet uns jedes Jahr einen Freund, der kommt und uns hilft. Der neuen Proviant mitbringt und uns unseren Weg mit der Erlaubnis Allah erleichtert! JA!

Es ist der Ramadan! ...und an was denkst du jetzt?

Denkst du: Subhanallah! Wie schnell die Zeit vorbezieht! Dann sag ich dir JA! Und genau deswegen musst du dich jetzt schon vorbereiten!

Oder denkst du: Was ist los mit dir Ibrahim?! Wir haben noch genug Zeit! Dann sag ich dir: Wir haben nur noch weniger, als 100 Tage! Wenn du ab heute jeden Tag eine Seite aus dem Quran lesen würdest, dann hast du nicht mal ein **Sechstel** vom Quran durch bis Ramadan beginnt!

Meine Geschwister, Jedes Jahr machen wir dieselben Fehler mit Ramadan. Bevor Ramadan beginnt, nehmen wir uns fest vor: Ich werde das und das machen... ich werde so und so viel in der Nacht beten... Ich werde den Quran so und so oft durchlesen.... Ich werde so und so viel spenden...!

Dann.. wenn der Ramadan beginnt, gehen die ersten paar Tage vorbei, bis diese Pläne kaputt sind! Weißt du warum?!

Der Grund dafür ist, weil wir uns viele Dinge vornehmen, die wir nicht gewohnt sind. Weil wir uns vieles vornehmen, die wir im restlichen Jahr sehr wenig oder gar nicht machen!

Ich meine, wie oft hast du den Quran von letztem Ramadan bis jetzt durch gelesen?! Wie oft hast du gefastet?! Und wie oft hast du nachts gebetet?!

Deswegen kein Wunder, dass die Pläne und Vorhaben schnell wieder kaputt sind.

Ich gebe euch ein Beispiel, damit wir wirklich verstehen was gemeint ist:

Wann beginnt die Fußball-Weltmeisterschaft? Wissen nicht fast alle von uns genau, wann sie beginnt?! Es wird auch im Ramadan sein... aber ich frage dich: Wann beginnen die Mannschaften mit dem Training dafür?! Monate sogar vielleicht ein Jahr vorher.

Und das ist eine Sache der Dunya! Diese Leute haben davon nichts im Jenseits!

Und jetzt du! Wann beginnst du dich für den Ramadan vorzubereiten?! Wo doch der Ramadan vielleicht der Grund sein kann, dass du ins Paradies kommst!

Möge Allah uns Ramadan erreichen lassen.

Meine Geschwister, die deutsche Nationalmannschaft z.B. wie würden sie in der Weltmeisterschaft spielen, wenn sie nur ein paar Tage oder Wochen davor anfangen zu trainieren?!

Und genau dasselbe! Wie bist du im Ramadan, wenn du dich nicht schon lange vorher vorbereitest?! Und die Antwort ist deutlich!

Deswegen sag ich dir: Fang genau **jetzt** an! Setzte dir ein erreichbares Ziel! Ein Ziel, das du bis Ramadan erfüllst! Und du kennst dich am besten! Wenn du z.B. schlecht im Quran lesen bist, dann mach dir einen Plan dein Lesen zu verbessern, so dass du im Ramadan dann den Quran komplett durch lesen kannst. Oder fasten, oder nachts beten.. oder oder.. Du weißt am besten, wo deine Schwächen sind... dann korrigiere sie, damit du im Ramadan richtig durchstarten kannst.

Also hast du ein eigenes Ziel... und meine Geschwister, Ihr müsst euch auch, als Gemeinschaft ein gemeinsames Ziel setzen! Und was könnte das sein, außer eine Moschee zu bauen! Das ist wirklich das wichtigste für unsere Gemeinschaft zur Zeit!

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Warum? Weil dieser Raum, in dem wir grade beten endgültig geschlossen wird! Also ihr habt die Wahl... entweder ihr gebt euch richtig Mühe! Nicht nur spenden... auch, aber ihr müsst euch in schaa Allah richtig engagieren! Denn entweder ihr schafft das gemeinsam!

Oder wir werden in Zukunft wieder bei unseren türkischen Brüdern das Freitagsgebet oder Tarawih beten... oder bei anderen.. verteilt irgendwo..

Deswegen bitte ich euch für Allah, wirklich für eine Moschee zu investieren, mit allem, was ihr könnt! Auch körperlich helfen!

Und ich bitte Allah uns den Ramadan erreichen zu lassen und uns eine Moschee zu ermöglichen.